

Der Künstler Peter Reininger (rechts) erklärt seine Techniken und Ideen im Gespräch mit Andreas Nowack.

Vernissage lockt Neugierige

Peter Reininger stellt im Mengener Stadtmuseum aus

MENGEN (sz) - Eine Vernissage der besonderen Art haben die zahlreichen Besucher der Ausstellungseröffnung des Mengener Künstlers Peter Reininger im Stadtmuseum "Alte Posthalterei" erlebt.

In einem spannend aufgezogenen Dialog zwischen dem Künstler und seinem fragenstellenden Gesprächspartner Andreas Nowack, Rektor des Pfullendorfer Gymnasiums, wurde den Besuchern auf leicht verständliche, und auch humorvolle Art nicht nur die Sicht des Künstlers auf seine Bilder, die Inspiration zur Schaffung der Gemälde, sondern auch die sehr interessante Mal- und Herstellungstechnik vermittelt.

Musikalisch umrahmt wurde die Vernissage von Bernd Geisler, Lehrer an der Mengener Musikschule. Die intensiven Gespräche, welche die Gäste nach dem offiziellen Teil mit dem Künstler führten zeigt, dass der Geschichtsverein mit der Reininger-Ausstellung ins Schwarze getroffen hat, wie es in der Pressemitteilung heißt.

Die **Ausstellung** ist an den kommenden vier Sonntagen jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Anfragen für Führungen an

geschichtsverein-mengen@gmx.de